



Medienmitteilung 21. Februar 2025

49. Schweizer Jugendfilmtage: Das Kino gehört den Jungen!

Die 49. Schweizer Jugendfilmtage finden vom 12. bis 16. März 2025 im blue Cinema Abaton und im Planet5 in Zürich statt. In fünf Wettbewerbskategorien messen sich die neusten Talente des Schweizer Filmnachwuchses.

Seit fast 50 Jahren feiern und fördern die Schweizer Jugendfilmtage das junge Schweizer Filmschaffen und prägen somit die Zukunft der nationalen Filmlandschaft mit. Bevor wir uns aber mit voller Kraft in die Vorbereitungen der Jubiläumsausgabe stürzen, halten wir inne und schaffen einen Raum, um das junge Kino im Hier und Jetzt zu feiern.

Die **Eröffnung am 12. März um 19:00 Uhr** feiern wir mit kurzen Reden, spannenden Filmen und leckeren Häppchen. Die Eröffnungsrede wird von Nadine Adler Spiegel, Co-Leiterin Sektion Film des Bundesamtes für Kultur BAK gehalten. Ausserdem präsentieren wir ein Filmprogramm mit drei Filmen. Als Weltpremiere wird der Film COPE von Alice Coleman gezeigt. Die Filmemacherin gewann im vergangenen Jahr die «Klappe Auf!» Pitching Competition und erhielt dadurch die Chance, den diesjährigen Eröffnungsfilm zu realisieren. IM PARK- BIZ BEWIISE MUESCH DICH von Rubie Sturm belegte 2024 den zweiten Platz in der Kategorie C und prägt das visuelle Konzept dieser Festivalausgabe. Den Abschluss macht THE DANCE OF BECOMING A WOMAN, mit dem Ronja Lina Riklin 2024 den ersten Platz in der Kategorie C gewann – sie produzierte auch den diesjährigen Festivaltrailer. Die Eröffnung wird moderiert von Journalistin und Moderatorin Reena Thelly.

An der **Preisverleihung am Sonntag, 16. März um 18:00 Uhr** werden die Preisträger*innen von den Jurys verkündet. Die Preisverleihung wird von Schauspielerin und Filmredakteurin Ann Mayer moderiert.

Filmwettbewerb

Kernstück des Festivals ist der Kurzfilmwettbewerb: In fünf Kategorien werben insgesamt 48 Kurzfilme aus der Deutschschweiz, der Romandie und dem Tessin um die Gunst der Jury und des Publikums.

In den diesjährigen Wettbewerbsfilmen gewähren uns die jungen Filmschaffenden einen Einblick in ihre Lebenswelten und stellen sich persönlichen und globalen Herausforderungen. Vom Erforschen der eigenen Identität über das Infragestellen von Familienstrukturen bis hin zu Klimakrise und sozialer Ungleichheit, die Filmschaffenden präsentieren uns ein vielfältiges Bild ihrer Lebenswelt. In dieser komplexen Welt stellt sich die Frage, wie wir unseren Platz finden und eine gemeinsame Zukunft gestalten können. Eines steht jedoch bereits fest: das Kino gehört den Jungen!



Auch dieses Jahr gibt es wieder viel zu gewinnen: Pro Wettbewerbskategorie werden folgende vier Preise verliehen:

- 1. Platz: Der «Springende Panther» und ein Geldpreis in der Höhe von CHF 1000.
- 2. Platz in der Höhe von CHF 600.
- 3. Platz in der Höhe von CHF 400.
- Den ZKB Publikumspreis, gestiftet von der Zürcher Kantonalbank, in der Höhe von CHF 1000.

Die Kategorie E ist gestiftet von der Migros Kulturprozent Story Lab. Der*die Gewinner*in des ersten Preises in der Kategorie E erhält zusätzlich eine professionelle Begleitung in die Filmbranche, angeboten vom Migros-Kulturprozent Story Lab.

Erneut vergeben werden auch das «Goldene Bergli» für den besten Animationsfilm sowie der Prix Röstigraben zur Förderung von Studierenden der Schweizer Filmhochschulen verliehen. Beide sind mit je CHF 500.- dotiert.

Die Wettbewerbsjury der 49. Schweizer Jugendfilmtage

Lou Haltinner – geboren in Basel, studierte Schauspiel in Bern und ist seit 2024 an den Bühnen Bern. U.a. ist sie in “Neumatt” und “Youth Topia” zu sehen.

Ella Rocca – Ella Rocca, 1999, Filmemacher*in. 2023 Bachelor Video, HSLU. Co-Leitung Upcoming Filmmakers Luzern. Fokus auf queere Filmformen, Blicke und Identitäten.

Francesco De Biasi – Francesco De Biasi hat einen Abschluss in Kunstmanagement und innovativer Didaktik und ist seit 2019 für die Bildungsprogramme des Locarno Film Festivals verantwortlich.

Meret Ruggle – Meret Ruggle est codirectrice du distributeur de films suisse trigon-film. Depuis 1988, la fondation trigon-film distribue des films soigneusement sélectionnés d’Amérique latine, d’Asie, d’Afrique et d’Europe de l’Est. Elle gère sa propre édition de DVD et la plateforme de vidéo à la demande filmingo

Elie Aufseesser - Elie, Schweizer Autor und Regisseur, wurde mit seinem ersten Langfilm *Pas de deux* (2022) bekannt. Derzeit entwickelt er neue Filmprojekte.



Fokusprogramm: Japan

Seit 2014 zeigen die Schweizer Jugendfilmtage im Fokus Programm das Schaffen von jungen Filmemacher*innen aus aller Welt. Für dieses kuratierte Programm arbeiten die Schweizer Jugendfilmtage mit international renommierten Filmfestivals zusammen. Dieses Jahr reist der Panther nach Japan.

Die beiden Fokusprogramme – «Heartbeat of Japan» und «Whispers Seem Enigmatic» – zeigen spannende Einblicke in das junge Filmschaffen Japans.

Für die Realisierung des diesjährigen Fokus danken wir besonders dem Short Shorts Film Festival & Asia sowie Keiko Araki und Yuri Kubota vom Pia Film Festival.

Fokus I: «Heartbeat of Japan» – Donnerstag 13.03 – 18:00 Uhr – Abaton 4

Fokus II: «Whispers Seem Enigmatic» – Freitag 14.03 – 18:00 Uhr – Abaton 4

«Klappe Auf!» Day

Ein ganz besonderer Fokus liegt auch dieses Jahr auf dem «Klappe Auf!» Day, der am **Samstag, 15. März, im Planet5 stattfindet** und an dem sich junge Filminteressierte einen Tag lang untereinander und mit der Filmindustrie austauschen können. Dabei zeigen wir, dass es viele verschiedene Möglichkeiten gibt, in die Filmbranche einzusteigen.

Im Rahmen dieses Tages finden die beiden «Klappe Auf!» Workshops «Starterkit» und «Pitching» statt, an denen die Teilnehmenden lernen, ihre Filmideen zu formulieren, zu präzisieren und schliesslich zu pitchen. Beim Pitchingworkshop haben die Workshop-Teilnehmenden sogar die Gelegenheit, ihre Filmidee vor einer Jury zu präsentieren. Die von der Fachjury ausgewählte Idee wird mit dem Preis der Filmklappe ausgezeichnet und die*der junge Regisseur*in erhält die Möglichkeit, die eigene Idee zu verwirklichen und so als Eröffnungsfilm an den Jugendfilmtagen 2025 Premiere zu feiern. Ausserdem erhält der*die Gewinner*in des Pitchingwettbewerbs einen Preis in der Höhe von CHF 1000, ein Expert*innen-Coaching für das eigene Filmprojekt, z.B. in den Bereichen Drehbuch, Kamera, Schauspielführung, Animation, Schnitt und Auswertung.

Nach den Workshops können sich die Teilnehmenden weiter vernetzen und am Meet the Partners Vertreter*innen der Partnerfestivals kennenlernen. Zudem besteht die Möglichkeit, in Zusammenarbeit mit Filmstaff mehr über Berufe in der Filmbranche zu erfahren und Studierende der Schweizer Filmhochschulen zu treffen.

Der gesamte Tag ist für alle Teilnehmer*innen (zwischen 16 und 27 Jahren, Einzelpersonen oder Gruppen) **kostenlos**. Ob Anfänger*in oder Profi – es ist für alle etwas dabei! Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

<https://jugendfilmtage.ch/klappe-auf/klappe-auf-day/>



Ateliers

Die Ateliers finden am **Sonntag, 16. März**, dem letzten Tag des Festivals, statt. Sie dienen dazu, einen vertieften Einblick in ein bestimmtes Feld der Filmbranche zu erhalten, vom Alltag der Arbeit von Profis zu erfahren und neue Fähigkeiten zu lernen.

Dieses Jahr finden folgende Ateliers statt: «[Schauspielführung an der ZHdK](#)» an der ZHdK, auf Voranmeldung und kostenlos, sowie «[Animation: Filme selber malen und kratzen](#)» im Kino Xenix, auf Anmeldung, CHF 9 pro Person.

Cinemini: Flüüg Züügs – Kino ab 3 Jahren

Im Programm «Flüüg Züügs» gibt es Kurzfilme für die Jüngsten ab 3 Jahren – mit viel Spiel, Spass und Bewegung zwischendurch. Bei DINGEN (2') werden Schatten neu belebt; selbstgebastelte Flugobjekte fliegen in WHEN CITIES FLY (4') und POSJET IZ SVEMIRA (12') zeigt, wie toll Freundschaft und so manches «Züügs» sein kann.

Cinemini ist ein europaweites Projekt, das Kino dem jüngsten Publikum spielerisch näherbringt. Schauen, staunen, bewegen, lachen, mitmachen – alles ist möglich.

Das Programm dauert ca. 60 min, im Anschluss gibt es einen Z'vieri.

Sonntag, 16. März 2024, 14.00 Uhr im Planet5

Nachtaktiv:

Wir feiern Festivaltage voller Filme, Workshops und Begegnungen – und am Samstagabend lassen wir sie gemeinsam ausklingen. Schwing mit uns die Pantherpfoten, gönne dir ein Getränk an der Bar, werfe einen Blick in unser Filmarchiv und tausche dich mit anderen Festivalbesucher*innen aus. Jule Ertl sorgt für den passenden Soundtrack.

Samstag, 15. März 2025, 23:00–00:30 Uhr, Planet5 (gratis)



Das gesamte Festivalprogramm finden sie hier: <https://jugendfilmtage.ch/das-festival/festivalprogramm-2025/>

Der Ticketvorverkauf ist eröffnet. Medienschaffenden bieten wir gerne einen kostenlosen Presse-Festivalpass an, damit Sie unser Festival live miterleben können. Diesen können Sie bereits jetzt über folgenden Link beantragen :
<https://formulare.jugendfilmtage.ch/accreditation>

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: medien@jugendfilmtage.ch, +41 77 520 30 39

Herzlichen Dank für Ihr Interesse an den Schweizer Jugendfilmtagen.

Mit freundlichen Grüßen Valentina Romero und Jo Bahdo.

Über die Schweizer Jugendfilmtage:

Die Schweizer Jugendfilmtage sind das grösste nationale Filmfestival für Nachwuchstalente. Das Festival fand 1976 zum ersten Mal statt und hat sich heute zur wichtigsten Plattform für junge Schweizer Filmschaffende entwickelt. Kernstück ist der Kurzfilmwettbewerb: In fünf Kategorien messen sich Schul- und Jugendtrefffilme, freie Produktionen und Filme von Filmstudierenden. Über 3'000 Jugendliche sind jedes Jahr an den Filmen beteiligt. Die im Vorfeld eingereichten Filme werden von einer Fachjury ausgewertet. Rund 50 davon werden dann an den Jugendfilmtagen gezeigt und ausgezeichnet.

Über den Veranstalter:

*Die Schweizer Jugendfilmtage sind als gemeinnütziger Verein organisiert. Die Geschäftsleitung teilen sich seit Herbst 2022 Valentina Romero und Jo Bahdo. Vereinspräsidentin ist Patrizia Kettenbach, weiter sind im Vorstand Caroline Büchel, Delphine Jeanneret, Dušan Milaković, Matthias Hungerbühler und Laura Daniel. Hauptsponsorin ist die Zürcher Kantonalbank
Unterstützt durch das Bundesamt für Kultur BAK*